

Projekt Stuttgart 21

Umgestaltung des Bahnknotens Stuttgart
Ausbau- und Neubaustrecke Stuttgart - Augsburg
Bereich Stuttgart - Wendlingen mit Flughafenanbindung

Planfeststellungsunterlagen

PFA 1.3 Filderbereich mit Flughafenanbindung
Teilabschnitt 1.3a, Neubaustrecke mit Station NBS
einschließlich
L 1192/L 1204, Südumgehung Plieningen

Anlage 9.1

Grunderwerbsverzeichnis

Fortschreibung aus 2. Planänderung (HW2neu)

Vorhabenträger:

DB Netz AG
vertreten durch
DB Projekt Stuttgart-Ulm GmbH
Räppelenstraße 17
70191 Stuttgart


R. Berghorn
gez. i.V. Breidenstein
gez. i.V. Breidenstein

Land Baden Württemberg
vertreten durch
Regierungspräsidium Stuttgart
Ruppmannstraße 21
70565 Stuttgart

gez. Holzwarth

Bearbeitung:

Ingenieurgemeinschaft Stuttgart 21 - PFA 1.3

 OBERMEYER
PLANEN + BERATEN GmbH  müller + hereth  SPIEKERMANN
BERATENDE INGENIEURE

Hasenbergstraße 31
70178 Stuttgart

gez. i.V. G. Schneider
gez. i.V. G. Schneider

Planfestgestellt gem. § 18 Abs. 1 AEG
i.V.m. § 76 Abs. 3 VwVfG
am 10.08.2020,
Az. 591pä/014-2019#001
Eisenbahn-Bundesamt,
Außenstelle Karlsruhe/Stuttgart

Im Auftrag


Runge



Stuttgart, den 27.08.2018 17.12.2018

Inhaltsverzeichnis

1	Erläuterungen	III b
2	Grunderwerbsverzeichnis	VI b

1 Erläuterungen

In den Grunderwerbsplänen des Planfeststellungsabschnitts 1.3a (Anlage 9.2) ist der Flächenbedarf für alle Maßnahmen des Vorhabenträgers, der Folgemaßnahmen dieses Planfeststellungsabschnittes sowie von Maßnahmen Dritter, die gemeinsam planfestgestellt werden, dargestellt.

Die betroffenen Flurstücke, die Eigentumsverhältnisse und der Umfang der betroffenen Flächen sind im Grunderwerbsverzeichnis (Anlage 9.1) getrennt nach der Art der Inanspruchnahme zusammengestellt. Der angegebene Flächenbedarf ist rechnerisch ermittelt. Die tatsächlich beanspruchte Fläche wird nach Abschluss der Baumaßnahmen vermessen.

In den Grunderwerbsplänen werden die betroffenen Grundflächen folgendermaßen unterschieden:

Zu erwerbende Grundflächen:

Die erforderlichen Flächen zur Erstellung der Bahnanlagen, der zugehörigen Bauwerke für deren Betrieb und der notwendigen Folgemaßnahmen sind zum Erwerb bestimmt. Die betreffenden Flächen sind in den Grunderwerbsplänen rot / blau dargestellt.

Vorübergehende Inanspruchnahme von Grundflächen während der Bauzeit:

Während der Bauzeit ist es erforderlich, Privatwege zu befahren, und Flächen für Arbeitsstreifen entlang der Strecke sowie für die Baustellenumfahrungen, Baustellenzufahrten und Baustelleneinrichtungen vorübergehend zu beanspruchen. Die vorübergehend beanspruchten Flächen werden nach Abschluss der Baumaßnahme wieder nutzbar gemacht. Die betreffenden Flächen sind im Grunderwerbsplan mittels roten / blauen, zum Nordpfeil rechtwinklig angeordneten Schraffuren eingezeichnet.

Dinglich belastete Grundflächen:

Durch Eintragung in das Grundbuch sind dinglich zu sichern:

Das Recht, den Aufwuchs im Streckenbereich zu beschränken. Zur Sicherung einer ungefährdeten Durchführung des Bahnbetriebs ist sicherzustellen, dass aus anliegenden Nachbarflächen dem Bahnbetrieb keine Gefahr, z.B. durch umfallende Bäume, erwachsen kann.

Das Recht, in Grundstücken ein Tunnelbauwerk zu errichten und zu betreiben. Dabei wird bei Tunnelabschnitten mit einer Überdeckung von weniger als dem zweifachen der Tunnelbreite (2 B) von einem Abstand von 15 m links und rechts der Tunnel- bzw. Gleisachse ausgegangen. Übersteigt die Überdeckung 2 B werden für den Eintrag der Grunddienstbarkeiten in den Grunderwerbsplänen die Außenkanten des Tunnels senkrecht nach oben projiziert.

Das Recht, Privatwege und private Flächen zum Zwecke der Überwachung und Instandhaltung der Bahnanlagen mitzubeneutzen.

Das Recht, private Flächen zum Zwecke naturschutzrechtlicher Maßnahmen (Minimierung, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen) zu bepflanzen.

Das Recht, Grundstücke mit einer Brücke einschließlich Zubehör zu überspannen, Ver- und Entsorgungsleitungen zu verlegen und zu belassen, Kanäle und Einleitstellen in die Vorflut zu errichten und diese Grundstücke für Erhaltungs- und Überwachungsarbeiten mitzubeneutzen und zu befahren.

Das Recht, Grundstücke für Rettungseinrichtungen zu nutzen.

Neben der öffentlich-rechtlichen Sicherung sollen mit den Eigentümern bzw. Unterhaltungspflichtigen besondere rechtliche Regelungen getroffen werden. Gelingt dies nicht, werden die gesetzlich zulässigen Enteignungs- bzw. Entschädigungsverfahren eingeleitet.

Die durch die Baumaßnahme dinglich zu belastenden Flächen sind in den Grunderwerbsplänen als rote / blaue, **parallel** zum Nordpfeil angeordnete Schraffuren dargestellt.

Eine Eintragung im Grundbuch zur dinglichen Sicherung für Kabel und Leitungen erfolgt nach Abschluss der Baumaßnahmen für:

- Elektrizität & Steuerkabel
- Gasleitungen
- Wasserleitungen
- Abwasserleitungen
- Fernmeldetrassen
- Produktenleitung, Drainageleitung

Zu den in Anspruch zu nehmenden Flächen gehören auch die Flurstücke, die für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen erforderlich sind.

Die entsprechenden Vereinbarungen und Verträge über Entschädigungen zum Grunderwerb und Entschädigungen wegen vorübergehender Inanspruchnahme und dinglicher Belastung von Flächen werden mit den Betroffenen außerhalb des öffentlich-rechtlichen Planfeststellungsverfahrens geregelt.

Anstelle entsprechender Eintragungen im Grundbuch haben nach § 8 (10) Fernstraßengesetz bzw. § 21 Straßengesetz Baden-Württemberg für Kabel und Leitungen in klassifizierten Straßen die Leitungsträger mit der Straßenbauverwaltung Nutzungsverträge abzuschließen.

Das Flurbereinigungsverfahren Stuttgart-Flughafen ist abgeschlossen und rechtskräftig.

Innerhalb des Flurbereinigungsgebietes konnten für das Projekt Stuttgart 21 in den Abschnitten PFA 1.3 und PFA 1.4 insgesamt 24,80 ha erworben werden. Die Erwerbsgrundstücke liegen auf den Gemarkungen Plieningen, Scharnhausen und Neuhausen.

Bei der Neuzuteilung im Flurbereinigungsverfahren konnte auf den Gemarkungen Scharnhausen und Neuhausen die bekannte Bahntrasse berücksichtigt werden, d.h. die DB Netz AG ist hier bereits im Eigentum der geplanten Trasse. Auch auf Gemarkung Plieningen konnte die Neuzuteilung überwiegend in der geplanten Trasse erfolgen, der Zuteilungsanspruch war allerdings zu gering, um die Trasse mit Grundstücken im Eigentum der DB Netz AG abdecken zu können.

Nummerierung in den Grunderwerbsplänen

Bei der Nummerierung der Flurstücke in den Grunderwerbsplänen wird mit einer 5-stelligen Nummer gearbeitet. Die erste Ziffer gibt den Planfeststellungsabschnitt an, nach dem Punkt steht die laufende Nummer der Flurstücke (entsprechend der laufenden Nummer im Grunderwerbsverzeichnis).

Nummerierung im Grunderwerbsverzeichnis

Eigentümerangaben – Spalte 8

In Spalte 8 des Grunderwerbsverzeichnisses sind die Eigentümerangaben nur für „öffentliche“ Eigentümer (Gemeinden, Behörden, Vorhabenträger etc.) mit vollständiger Anschrift angegeben, für alle Privateigentümer werden die Angaben verschlüsselt. Die Verschlüsselung setzt sich zusammen aus PFA-Nr, lfd. Nr. der Gemarkung im Grunderwerbsverzeichnis, lfd. Nr. des betroffenen Flurstücks und lfd. Nr. des/der Eigentümer des Flurstücks.

Nutzungsarten (Abkürzungen) laut Grundbuch (Bestand) – Spalte 7

A	Ackerland
Bach	Bach
Bgl	Bahngelände
Fpl	Flugplatz
G	Gartenland
GEH	Gehölz
GFHW	Gebäude- und Freifläche Handel und Wirtschaft
GFLF	Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft
GFV	Gebäude- und Freifläche zu Versorgungsanlagen
GFW	Gebäude- und Freifläche Wohnen
GFÖ	Gebäude- und Freifläche Öffentliche Zwecke
Gr	Grünland
LH	Laubwald
LNH	Mischwald
NH	Nadelwald
Pl	Platz
S	Straße
SEE	See
U	Unland
WaG	Graben
Weg	Weg

Fortschreibung aus 2. Planänderung

Im Grunderwerbsverzeichnis sind die durch das gegenständliche Planänderungsverfahren betroffenen Grunderwerbsnummern mit dem Hinweis „Fortschreibung aus 2. Planänderung (HW2neu)“ in der Spalte 13 (Bemerkung) gekennzeichnet.

In den Lageplänen zum Grunderwerb sind aus Gründen der Übersichtlichkeit die Änderungen aus dem Planänderungsverfahren für den Grunderwerb in **BLAU** (dunkelblau) und die Änderungen für die technische Planung in **CYAN** (hellblau) dargestellt. Die Sachverhalte die bereits in den Planfeststellungsunterlagen enthalten waren sind für den Grunderwerb in **ROT** und die technische Planung in **SCHWARZ** dargestellt. Die Änderungen aus der Fortschreibung 1. Planänderung sind in der Farbe **Lila** dargestellt.

2 Grunderwerbsverzeichnis

1. Gemarkung Sindelfingen	Seite	1
2. Gemarkung Rohr	Seite	2
3. Gemarkung Leinfelden	Seite	4
4. Gemarkung Möhringen	Seite	6
5. Gemarkung Echterdingen	Seite	8
6. Gemarkung Plieningen	Seite	28
7. Gemarkung Scharnhausen	Seite	88
8. Gemarkung Nellingen	Seite	95
9. Gemarkung Neuhausen	Seite	96
10. Gemarkung Köngen	Seite	98
11. Gemarkung Bernhausen	Seite	101
12. Gemarkung Birkach	Seite	102
13. Gemarkung Plattenhardt	Seite	103

Grunderwerbsverzeichnis

Planfeststellungsverfahren PFA 1.3

Stand: ~~31.01.2018~~ 17.12.2018

Gemeinde: Landeshauptstadt Stuttgart

Gemarkung: Plieningen

Lfd. Nr.	Anlage/Blatt	Grundbuch		Flur	Flst.-Nr.	Fläche	Nutzung	Eigentümer	Erwerb NBS	Erwerb Dritte	Erwerb gesamt	Dingliche Sicherung	Dingliche Sicherung (LBP)	Vorübergehend	Bemerkung
		Band	Blatt												
1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11	12	13	
1315	9.2.1/4 9.2.1/5 9.2.1/6		07659		6253	22485	S	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	296 0	2171	2467 2171	6003 6391 6394		13377 11783 11786	Fortschreibung aus 2. Planänderung (HW2neu) erneute Fortschreibung aus 1. Planänderung Dienstbarkeit 110kV-, Gas-, Transportleitung; Schutzplanke
1316	9.2.1/5		02167		6333	4643	A	1.3/6.1316/01				782		782	Dienstbarkeit FM, Gasleitung
1317	9.2.1/5		01835		6337	1227	A	Flughafen Stuttgart GmbH Postfach 230461 D-70624 Stuttgart	1227		1227				
1318	9.2.1/5		01835		6337/1	1265	A	Flughafen Stuttgart GmbH Postfach 230461 D-70624 Stuttgart	1265		1265				
1319	9.2.1/5		06082		6338	1071	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	1071		1071				
1320	9.2.1/5		06082		6338/1	1085	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	1085		1085				

Grunderwerbsverzeichnis

Planfeststellungsverfahren PFA 1.3

Stand: ~~31.01.2018~~ 17.12.2018

Gemeinde: Landeshauptstadt Stuttgart

Gemarkung: Plieningen

Lfd. Nr.	Anlage/Blatt	Grundbuch		Flur	Flst.-Nr.	Fläche	Nutzung	Eigentümer	Erwerb NBS	Erwerb Dritte	Erwerb gesamt	Dingliche Sicherung	Dingliche Sicherung (LBP)	Vorübergehend	Bemerkung
		Band	Blatt												
1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11	12	13	
1321	9.2.1/5		07878		6334	1537	Weg	Landeshauptstadt Stuttgart Liegenschaftsamt Dorotheenstraße 2 D-70173 Stuttgart				44		44	Dienstbarkeit FM- , Gasleitung
1322	9.2.1/5		00718		6339	1346	A	DB Netz AG Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt am Main	1346		1346				
1323	9.2.1/5		00718		6339/1	1662	A	DB Netz AG Theodor-Heuss-Allee 7 60486 Frankfurt am Main	1579		1579			74	

Grunderwerbsverzeichnis

Planfeststellungsverfahren PFA 1.3

Stand: ~~31.01.2018~~ 17.12.2018

Gemeinde: Landeshauptstadt Stuttgart

Gemarkung: Plieningen

Lfd. Nr.	Anlage/Blatt	Grundbuch		Flur	Flst.-Nr.	Fläche	Nutzung	Eigentümer	Erwerb NBS	Erwerb Dritte	Erwerb gesamt	Dingliche Sicherung	Dingliche Sicherung (LBP)	Vorübergehend	Bemerkung
		Band	Blatt												
1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11	12	13	
1324	9.2.1/5		06082		6341	679	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	679		679				
1325	9.2.1/5		06082		6341/1	1359	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	1035	14	1049	45 0		310	Fortschreibung aus 2. Planänderung (HW2neu) Dienstbarkeit 110kV-, Transportleitung
1326	9.2.1/5		07878		6335	2047	Weg	Landeshauptstadt Stuttgart Liegenschaftsamt Dorotheenstraße 2 D-70173 Stuttgart	65		65	1506		1511	Dienstbarkeit FM-, Gasleitung
1327	9.2.1/5		07659		6342	364	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	364		364				
1328	9.2.1/5		07659		6342/1	1532	A	Projektgesellschaft Neue Messe GmbH & Co. KG Messepiazza 1 70629 Stuttgart	923	142	1065	56 27		467	Fortschreibung aus 2. Planänderung (HW2neu) Dienstbarkeit 110kV-, Transportleitung
1329	9.2.1/5		01835		6343	36	A	Flughafen Stuttgart GmbH Postfach 230461 D-70624 Stuttgart				7		7	Dienstbarkeit Gasleitung

Grunderwerbsverzeichnis

Planfeststellungsverfahren PFA 1.3

Stand: ~~31.01.2018~~ 17.12.2018

Gemeinde: **Landeshauptstadt Stuttgart**

Gemarkung: **Plieningen**

Lfd. Nr.	Anlage/Blatt	Grundbuch		Flur	Flst.-Nr.	Fläche	Nutzung	Eigentümer	Erwerb NBS	Erwerb Dritte	Erwerb gesamt	Dingliche Sicherung	Dingliche Sicherung (LBP)	Vorübergehend	Bemerkung
		Band	Blatt												
1	2	3	4	5	6	7	8	9a	9b	9c	10	11	12	13	
1330	9.2.1/5		00447		6347	5679 A	1.3/6.1330/01					819		819	Dienstbarkeit FM-, Gasleitung
1331	9.2.1/5		01835		6343/1	637 A	Flughafen Stuttgart GmbH Postfach 230461 D-70624 Stuttgart	348	289	637					
1332	9.2.1/5		07874		6348	3512 A	1.3/6.1332/01					17		17	Dienstbarkeit Gasleitung